

"Masquen Tanz" um 1800 in Schwyz

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **90 (1998)**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

«Masquen Tanz» um 1800 in Schwyz

Die Figuren der Commedia dell'arte haben sich letztes Jahr gar nicht an die Abmachungen bezüglich ihres vorgeschriebenen Platzes gehalten; Bild und Bildlegende stimmten nicht überein. Deshalb veröffentlichen wir die Figurengruppe mit der richtigen Bildlegende dieses Jahr und entschuldigen uns für das Missgeschick.



Die in Holz geschnitzte und farbig gefasste Figurengruppe zeigt Komödianten aus der Commedia dell'arte, wie sie im Gedicht über den «Masquen Tanz» um 1800 in Schwyz auftritt (siehe Beitrag in: MHVS 89/1997, S. 143–151). Es sind die drei Diener (links), die zwei Alten (rechts), Colombina (Mitte) und Giangurgolo (dahinter rechts). Die drei Diener oder Zanni-Figuren sind (von vorn nach hinten) Arlecchino (Varianten: Harlequin, Pierrot), Brighella und Pulcinella (Variante: Hans Wurst). Die Alten verkörpern Pantalone und Jurist (Hauptfigur: Il Dottore). Im Zentrum steht Colombina, stellvertretend für die Bürgerin und Bäuerin im Gedicht. Aufschneider und Grossmaul Giangurgolo ist eine Variante von Scaramuz oder Il Capitano, der in der Commedia dell'arte als spanischer Offizier und Aussenseiter zum Bindeglied zwischen den Masken und den Amorosì wird. (Figurengruppe aus einer Bildhauerwerkstatt in St. Ulrich im Grödertal; 1997, Privatbesitz).

